

Datum: 27. Juli 2023
Abteilung: Gemeindepräsidium
Kontakt: Félix Brunschwiler
Telefon: 055 286 11 01
E-Mail: felix.brunschwiler@schmerikon.ch

Sitzung des Gemeinderats vom 25. Juli 2023

An der obengenannten Sitzung hat der Rat nachfolgende Geschäfte behandelt und Beschlüsse gefasst. Er hat:

		Geschäftstitel
1.	00.02.102	die Mettler-Toledo (Schweiz) GmbH mit der Lieferung einer Kompakt- bzw. Präzisionswaage für das Stimmbüro beauftragt. Ausserplanmässig muss die bisherige Zählmaschine ersetzt werden. Sie hat ihr Lebensende erreicht. Die Begründung für den Wechsel zu einer Waage liegt einerseits bei der neuen Form der Stimmrechtsausweise, welche aufgrund der Vorgabe des Kantons vom Format A5 zum Format A4 gewechselt hat. Andererseits empfiehlt die Staatskanzlei, Dienst für politische Rechte, den Einsatz der Waage und nicht der Zählmaschine, da diese weniger fehleranfällig ist und unabhängig vom Papierformat eingesetzt werden kann.
2.	00.02.200	Rosmarie Schmid unter Verdankung der geleisteten Dienste als Stimmzählerin entlassen und verabschiedet. Die Ortspartei der SVP ist eingeladen neue Kandidatinnen und Kandidaten vorzuschlagen.
3.	00.07.140 01.01.102	die Vereinbarung zwischen der Gemeinde und Abraxas für die Ablösung der Software LOGANTO Einwohner genehmigt. Die Gemeinden werden zukünftig die Einwohnerdaten und Dokumente neu auf dem strategischen E-Government-Service DME (INNOSOLV Einwohner) der eGovernment St. Gallen digital (eGov SG), verwalten. Mit der Firma Abraxas wurde eine für alle Gemeinden gleich lautendes Umstellungskonzept und Ausstieg aus dem bisherigen Dienstleistungsvertrag für die Applikation LOGANTO Einwohner vereinbart.
4.	00.08.102	Christoph Romer , Grundbuchverwalter, anlässlich seines 10-jährigem Dienstjubiläums den Bezug der Treueprämie als bezahlten Urlaub genehmigt.

5.	00.08.102	<p>Anita von Aarburg, geboren 17. Juli 1969, als Mitarbeiterin Soziale Dienste, mit Stellenantritt am 1. November 2023, mit einem unbefristeten Arbeitsvertrag nach Personalreglement und 100 Stellenprozenten, gewählt. Sie übernimmt eine seit Monaten bestehende Vakanz, die mit «Springerinnen» überbrückt wird.</p>
6.	01.02.102	<p>die angedachte Organisation der Stellvertretungen in den Grundbuchämtern Gaster, Gommiswald-Uznach und Schmerikon befürwortend zur Kenntnis genommen. Hintergrund sind die organisatorischen Veränderungen in den benachbarten Grundbuchämtern, die sich auf die gegenseitigen Stellvertretungen auswirken. Die Politischen Gemeinden Uznach und Gommiswald prüfen eine Zusammenführung ihrer Grundbuchämter per 1. Januar 2024 mit Standort Gommiswald. Das Zustandekommen wirkt sich auf das Grundbuchamt Schmerikon aus, da aktuell Christoph Romer und Monika Kuratli, Grundbuchverwalterin in Uznach, sich gegenseitig stellvertreten und darüber hinaus bei Bedarf einen fachlichen Austausch bzw. Unterstützung pflegen. Das Grundbuchamt Gommiswald hat heute eine bestehende Stellvertreter-Regelung mit dem Grundbuchamt Gaster (regionales GBA der Gemeinden Kaltbrunn, Benken, Schänis, Weesen und Amden), welche auch ab 1. Januar 2024 fortgeführt werden soll. Für Schmerikon soll, die Zustimmung der betroffenen Gemeinderäte vorausgesetzt, das neue Grundbuchamt Gommiswald-Uznach die Stellvertretung übernehmen.</p>
7.	01.08.510	<p>der Wiederwahl von Roland Meier, Ressortleiter Sicherheit der Stadt Rapperswil-Jona als Stabschef des Regionalen Führungsstandes (RFS) See-Linth ab 1. Juli 2023 zugestimmt und seine Arbeit und seinen Einsatz bestens verdankt. Die politischen Gemeinden Rapperswil-Jona, Eschenbach und Schmerikon führen zusammen den RFS See-Linth mit Sitz in Rapperswil-Jona.</p>
8.	01.08.602	<p>das Gesprächsangebot der Feuerwehrkommission Rapperswil-Jona über die Zukunft der See- / Wasserrettungsdienste auf dem oberen Zürichsee verdankt und unter Vorbehalt angenommen. Erwartet wird der Einbezug aller Betroffenen am oberen Zürichsee. Dies beinhaltet die weiteren anstossenden Schwyzer Gemeinden, der Seerettungsdienst Freienbach und die Schifffahrtsämter der Kantone St. Gallen und Schwyz.</p> <p>Die St. Gallischen Gemeinden Schmerikon und Rapperswil-Jona sowie die schwyzerischen Gemeinden Tuggen und Wangen besorgen den Seerettungsdienst auf dem oberen Zürichsee (Obersee) gemeinsam. Das Einsatzgebiet umfasst den oberen Teil des Obersees bis zur Linie Jona-Mündung im Stampf und Bootshafen Franzrüti, Wangen sowie der untere Teil des Linthkanals. In Rapperswil-Jona wurde vor einigen Jahren der Seerettungsdienst in die Feuerwehr inkorporiert und im Stampf ein neues Bootshaus errichtet. Dies ist Anlass seitens Rapperswil-Jona eine Neuorganisation der Rettungsdienste anzustreben.</p>

9.	03.05.140	<p>beschlossen, der Müller Property AG für die denkmalpflegerischen Leistungen an der Sanierung und am Umbau ihrer Liegenschaften einen Gemeindebeitrag von CHF 10'000 auszurichten. Die Müller Property AG hatte in den Jahren 2019 bis 2023 die Gewerberäume an der Hauptstrasse 29 und 31 in Wohnungen umgebaut und das bestehende Wohnhaus Hauptstrasse 35a und 35b, saniert. Die Gebäude befinden sich in der Kernzone K2 und K3 und damit im Ortsbild von nationaler Bedeutung. Die Umbau- und Sanierungsarbeiten wurden eng von der kantonalen Denkmalpflege begleitet bzw. deren Auflagen, die in der Baubewilligung festgelegt worden sind, mussten berücksichtigt und zwingend umgesetzt werden. Diese löste hohe Zusatzkosten aus. Der Kanton hat aus dem Lotteriefonds einen Beitrag von CHF 45'600.00 geleistet.</p>
10.	06.03.220 06.03.402	<p>Modifikationen des Projekts Zentrumsgestaltung und Ortsdurchfahrt diskutiert und zu Handen des Planerteams mit Vorbehalt bestätigt. Im Weiteren ist er nach wie vor bestrebt, die öffentliche Auflage im 4. Quartal durchzuführen und festgelegt, diese mittels einer Orientierungsveranstaltung im Seehof am 30. Oktober 2023 zu initiieren.</p> <p>Der Gemeinderat hatte am 4. April 2023 die Blau und Gelb Landschaftsarchitekten, Jona, neu mit dem planerischen Abschluss des auflagefähigen Genehmigungsprojektes beauftragt, nachdem die Zusammenarbeit mit dem bisherigen Landschaftsarchitekten eingestellt worden war. Die Weiterbearbeitung berücksichtigt die Kernelemente des Siegerprojekts EGLI-FISCH von 2014, welches mehrfach von der Bürgerschaft bestätigt wurde. Die Planenden sehen aber aus gestalterischen Überlegungen und aufgrund der zunehmenden Diskussion über den Umgang mit den hohen Temperaturen und der Sonnenstrahlung einige Änderungen vor.</p>
11.	06.03.380	<p>über das weitere Vorgehen in Bezug auf einen neuen Standort und den Neubau eines Werkhofes befunden.</p> <p>Der Gemeinderat hatte einen Planungskredit für den Neubau eines Werkhofs im Budget 2023 eingestellt. Vorausgegangen war die Erkenntnis des Handlungsbedarfs an zeitgemässe Räumlichkeiten für Personal und Geräte im Sinne des Arbeitsgesetzes, der Sicherheit, dem Unterhalt und Sauberkeit sowie dem Raumbedarf. Erste Ansätze für eine Lösung haben sich zerschlagen weshalb die Auslegung für ausgewählte potentielle Standorte nochmals durchgeführt werden soll.</p>
12.	08.02.140	<p>die Bewilligung für den Weihnachtsmarkt vom Samstag, 2. Dezember und Sonntag, 3. Dezember 2023 unter Auflagen erteilt.</p>
13.	08.08.121	<p>zustimmend Kenntnis genommen von zwei präsidialen Genehmigungen von Projekten der öffentlichen Versorgungs- / Hydrantenleitung der Wasserversorgung. Diese Projekte, Schlattpark 2 und St. Gallerstrasse 16 sind im Budget 2023 nicht vorgesehen. Ihre unmittelbare Ausführung auf privatem Grund ist erforderlich, da die Grundeigentümer jetzt durch eigene Investitionen in die Erschliessung Graben- und Belagsarbeiten tätigen, die die erschliessungspflichtige Wasserversorgung bei späterer Umsetzung nochmals in vollem Umfang vollständig zu Lasten des Gemeindewerkes tätigen müsste.</p>

14.	09.03.210	auf Antrag der Alterskommission die Erstellung einer Parkbank und das pflanzen eines schattenspenden Baumes auf der neu erworbenen Parzelle 233 an der Alten Säntisstrasse beschlossen. Die Realisierung soll unter Berücksichtigung des gleichenorts geplanten Unterflur-Sammelcontainer und der möglichen elektronischen Anzeigetafel erfolgen.
15.		1 Bauantrag behandelt.

GEMEINDEPRÄSIDIUM SCHMERIKON



Der Gemeindepräsident